

zuständige Behörde

Verwaltungsgemeinschaft Windach  
Von-Pfetten-Füll-Platz 1  
86949 Windach

# Antrag auf Anordnung verkehrsregelnder Maßnahmen nach § 45 Straßen-Verkehrs-Ordnung (StVO)

Ich / Wir beantragen

- gem. dem auf der Rückseite abgebildeten Lage- und Verkehrszeichenplanes<sup>1)</sup>
- gem. beigef. Regelplan  innerorts  außerorts

ohne Vorlage eines Verkehrszeichenplanes<sup>2)</sup>  
den Erlaß einer verkehrsrechtlichen Anordnung zur Durchführung nachstehend näher bezeichneter Maßnahmen

Anlagen:

 -Verkehrszeichenplan

1. Antragsteller	Name, Vorname	Firmenbezeichnung		
	Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Nr.)			Tel.-Nr.
	Verantwortlicher Bauleiter	Anschrift (PLZ, Ort, Straße, Nr.)		Tel.-Nr.
	Sitz des Unternehmens oder der Zweigniederlassung			
2. Beantragte Anordnung nach § 45 StVO	Baustelle (Ort/Straße)			
	Dauer der Maßnahme Beginn:		Ende:	
	Beantragt wird:			
	<b>A) Anordnung zur Absperrung und Kennzeichnung der vorgenannten Baustelle</b> Gründe: Beabsichtigte Maßnahmen für Absperrung und Kennzeichnung (Beschilderungsplan erforderlich)			
Straßen- bezeichnung	<b>B) Anordnung für folgende Straßensperrung: Auf der / Entlang der (Bundes-/Staats-/Kreis-/Gemeindefstraße [Nr. oder Name])</b>			
	bei km / von km-km / bei Haus-Nr. / von Haus-Nr. zu Haus-Nr.		in	
	Ort der Sperrung		Ort der Sperrung	
	Dauer der Sperrung		Dauer der Sperrung	
	Umfang der Sperrung		Umfang der Sperrung	
	Restbreite der nicht beeinträchtigten Verkehrsfläche		Restbreite der nicht beeinträchtigten Verkehrsfläche	
Umleitung/ Anliegerverkehr	Der Verkehr wird umgeleitet über			
	Der Anliegerverkehr ist zugelassen bis			
Sondernutzung	<input type="checkbox"/> Es wird hiermit gleichzeitig beantragt, zu diesem Vorhaben bei dem zuständigen Träger der Straßenbaulast eine Erlaubnis zur Sondernutzung zu erwirken.			
	vom			
	<input type="checkbox"/> liegt bei		<input type="checkbox"/> wird nachgereicht	
	<input type="checkbox"/> nicht erforderlich			
<input type="checkbox"/> Eine Sondernutzungserlaubnis wurde beim zuständigen Träger der Straßenbaulast beantragt.				

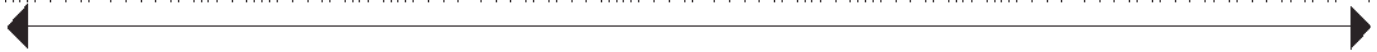
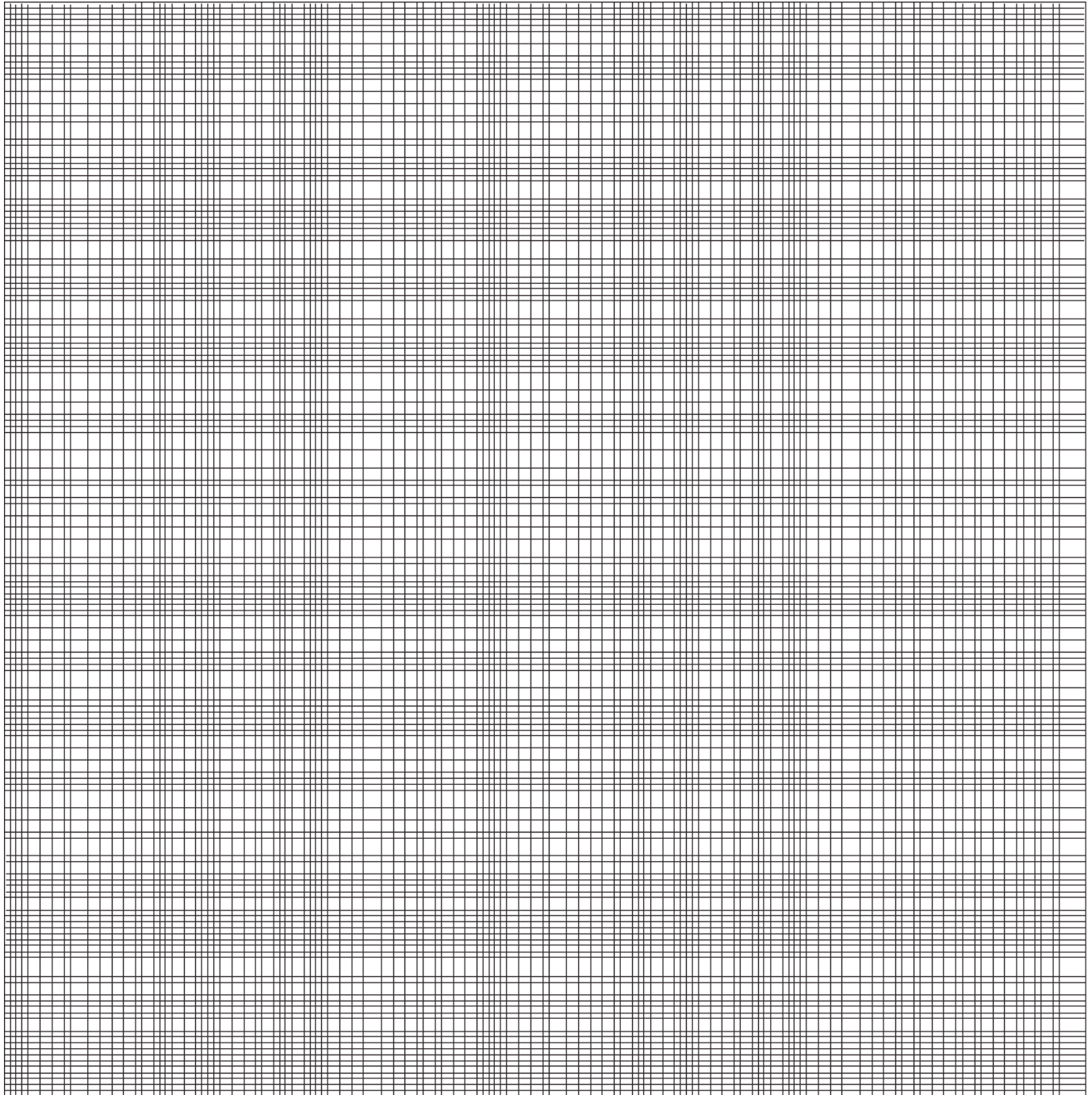
Es wird hiermit versichert, daß der Antragsteller die Verantwortung für die ordnungsgemäße Aufstellung der Verkehrszeichen und deren Beleuchtung sowie die Aufstellung und Bedienung einer erforderlichen Signalanlage übernimmt und die dafür entstehenden Kosten trägt. Ereignen sich Verkehrsunfälle, die durch diese Maßnahmen bedingt sind und mit ihnen in ursächlichem Zusammenhang stehen, so wird die Haftpflicht gegenüber dem jeweiligen Träger der Straßenbaulast in vollem Umfang übernommen.

- 1) Der Plan soll enthalten
- den Straßenabschnitt
  - die im Zuge des Abschnitts bereits stehenden Verkehrsschilder, Verkehrseinrichtungen und Anlagen
  - die Art und das Ausmaß der Arbeitsstelle
  - die für die Kennzeichnung der Arbeitsstelle und für die Verkehrsführung notwendigen Verkehrszeichen und Verkehrseinrichtungen

- 2) Der Vorlage eines Verkehrszeichenplanes bedarf es nicht
- bei Arbeiten von kurzer Dauer und geringem Umfang der Arbeitsstelle, wenn die Arbeiten sich nur unwesentlich auf den Straßenverkehr auswirken
  - wenn ein geeigneter Regelplan besteht
  - wenn die zuständige Behörde selbst einen Plan aufstellt.

Ort, Datum

Unterschrift



18 m



Masstab 1 : 100 ( 1 m )

Bitte nicht ausfüllen

Raum für Stellungnahme der Polizei	Raum für Stellungnahme der Straßenbaubehörde
------------------------------------	--